

27. Juni 2011

Rheinmetall und Sikorsky unterzeichnen Kooperationsvereinbarung für Cyclone Helikopter in Deutschland

Paris/Düsseldorf – Rheinmetall und Sikorsky Aerospace Services haben auf der Luftfahrtmesse „Paris Air Show“ eine Kooperationsvereinbarung getroffen, die eine gemeinsame umfassende Unterstützung der Bundeswehr auf dem Feld der Ausbildung und Logistik im Falle der Beschaffung des Mehrzweckhubschraubers CH-148 Cyclone umfasst. Sikorsky Aerospace Services (SAS) bildet die Sparte Aftermarket der Sikorsky Aircraft Corp., dem Hersteller des CH-148 Cyclone Marinehubschraubers, den Rheinmetall und Sikorsky der Deutschen Marine gemeinsam anbieten.

Rheinmetall und Sikorsky treten in der Kooperation gemeinsam an, um einen erfolgsorientierten Verbund mit weiteren deutschen Industrieunternehmen zu führen, der – nach einer entsprechenden Beschaffungsentscheidung – Wartungs-, Ausbildungs- und weitere Unterstützungsleistungen für die Bundeswehr auf deutschem Boden erbringen soll.

„Rheinmetall zeichnet in dieser Kooperation für den In-Service-Support für den CH-148 Cyclone sowie die Ausbildung an den Fluggeräten verantwortlich. Daher sind wir überzeugt, der Deutschen Marine eine kostengünstige, verlässliche und einsatzerprobte Komplettlösung anbieten zu können“, bekräftigt Ulrich Sasse, Geschäftsführer der Rheinmetall Defence Electronics GmbH in Bremen. „Wir können wichtige Erfahrungen aus unseren umfassenden Unterstützungsleistungen für Ausbildungseinrichtungen der Marine und des Heeres oder beim Betrieb des unbemannten Flugsystems Heron1 für die Luftwaffe im Afghanistan-Einsatz in das Projekt einfließen lassen. Wir sind überzeugt davon, der Deutschen Marine gemeinsam mit Sikorsky Aircraft Cooperation eine ähnlich gute Lösung anbieten zu können.“

„Dieses Abkommen mit Rheinmetall ist für uns ein wichtiger Schritt, um unsere zukünftigen Unterstützungsfähigkeiten in Deutschland zu stärken. Es folgt konsequent unserer Strategie, umfassende Lösungen für den Aftermarket dort bereitzustellen, wo unsere Hauptkunden ansässig sind und wo wir starke Partner haben. Das Abkommen gewährleistet, dass wir die Infrastruktur vor Ort haben werden, wenn der Cyclone eingeführt wird, um so für die Marine optimale Einsatzbereitschaftsraten sicherzustellen“, betonte David Adler, Geschäftsführer der Sikorsky Aerospace Services.

Über Sikorsky:

Sikorsky Aircraft Corp., in Stratford, Connecticut/USA ansässig und ein Tochterunternehmen der United Technologies Corp, Hartford, Connecticut/USA, ist das weltweit führende Unternehmen für die Entwicklung und den Bau von Hubschraubern sowie dazugehörige Serviceleistungen. Der Geschäftsbereich Sikorsky Aerospace Services entwirft und übernimmt fortschrittliche Lösungen für Logistik- und Versorgungsketten für kommerzielle und militärische Drehflügler sowie auch für die Betreiber von Starrflüglern.

United Technologies Corp., in ansässig, bietet eine große Bandbreite von High-Tech-Produkten und Unterstützungsleistungen für die Luftfahrt- und Gebäudesystemindustrie weltweit.

Über Rheinmetall:

Die Rheinmetall AG, Düsseldorf, ist ein international erfolgreicher Technologiekonzern in den Märkten für Wehrtechnik und Automobilzulieferung. Mit 20.000 Mitarbeitern weltweit erwirtschaftete das Unternehmen 2011 einen Jahresumsatz von rund 4 MrdEUR. Die Defence-Sparte von Rheinmetall ist einer der wichtigsten Ausrüster der deutschen Bundeswehr und vieler Streitkräfte rund um den Globus. Die sechs Geschäftsbereiche des Unternehmens stellen den Streitkräften eine umfangreiche Palette von Produkten und Dienstleistungen bereit, darunter Fahrzeugsysteme, Waffen und Munition, Simulation und Training, Luftverteidigung, Verteidigungselektronik sowie Antriebe.

Für weitere Informationen:

Oliver Hoffmann

Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Rheinmetall AG

Tel.: +49-(0)211-473 4748

oliver.hoffmann@rheinmetall.com